

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Sehr geehrte(r) LeserIn,

über 3.000 Kita-Kinder in ganz Deutschland engagierten sich bei **Klima-Aktionswoche 2022** „**Kinder-Gärten für den Klimaschutz**“ im Aktionszeitraum von bis Anfang Mai bis Mitte Juni für mehr Klimaschutz. Nun stehen die Ergebnisse fest: 190 Kita-Gruppen machten mit und sparten mit ihren Ideen rund um klimafreundliches Gärtnern über 18 Tonnen CO₂ ein. Viele der Projekte aus den Aktionswochen tragen auch langfristig dazu bei, **klimaschädliche Emissionen zu vermeiden**.

Zum Beispiel in der Kindertagesstätte Raum für Kinder Grüne Halle in Fürth: Jeden Tag bringt das Mittagessen ein Lieferant, 28 Kilometer ist er dafür mit dem Auto unterwegs. Dass es auch anders geht, zeigte die Einrichtung in den Aktionswochen: Drei Tage lang versorgten sich die Kita-Kinder mit Unterstützung der ErzieherInnen selbst. Sie besuchten einen Wochenmarkt, um nachhaltige und regionale Lebensmittel zu finden, wählten Rezepte aus und kochten zusammen. Knapp 12 Kilo CO₂-Emissionen sparte die Einrichtung allein deshalb ein, weil das Auto des Lieferanten stehenblieb. Auch in Zukunft kommen in Fürth regelmäßig Lebensmittel ohne lange Lieferwege auf den Tisch: In den Hochbeeten der Kita wächst nun Gemüse, das die Kinder selbst angepflanzt haben. Für ihr Engagement gewann die Einrichtung einen der vier Hauptpreise, die das Klima-Kita-Netzwerk für die Aktionswochen ausgelost hatte.

Klimafreundliches Gärtnern stand im Mittelpunkt

73 Kitas beteiligten sich bundesweit an der Aktion, die dieses Jahr mit dem Motto „Kinder-Gärten für den Klimaschutz“ vor allem zum klimafreundlichen Gärtnern und Pflanzen aufgerufen hatte. Viele Einrichtungen sammelten Regenwasser für die Bewässerung ihrer Beete und Wiesen, stellten auf torffreie Blumenerde um, begrünt ihre Dächer oder übernahmen eine Gießpatenschaft für einen Baum.

Neben unseren Veranstaltungshinweisen lesen Sie in diesem Newsletter außerdem, wie Sie ein Wimmelbild zur klimaneutralen Kita in der Bildungsarbeit einsetzen können und wie Sie beim Heizen in der Kita Energie sparen können. Wie sich Kita-Träger auf dem Weg zu Klima- und Ressourcenschutz machen können, thematisieren wir in unserer digitalen Veranstaltungsreihe.

Ihr Team vom Kita-Klima-Netzwerk



Aktuelles aus dem Netzwerk

Wimmelbild erschienen - Auf dem Weg zur klimaneutralen Kita

In Kitas können Kinder erleben, wie Sie sich als **Einrichtung auf den Weg zum Klima- und Ressourcenschutz** machen. Gerade durch die aktuellen Diskussionen durch die Energiekrise in Folge des Ukraine-Krieges gewinnt dies an Aktualität.

Wie lässt sich Klimaschutz gestalten? Wie können wir Energie sparen? Welche alternativen Energieformen gibt es? Das sind aktuelle Fragen unserer Gesellschaft.

Das **Wimmelbild bietet Gesprächsanlässe**. Was lässt sich auf dem Bild entdecken? Wie sieht die Kita aus? Wie sehen die Häuser auf dem Bild aus? Wie und wo können die Menschen einkaufen? Welche alternativen Energieformen lassen sich entdecken? Was fällt ihnen auf? Was ist gleich und was anders im Vergleich zum Umfeld, indem sich ihre Kita befindet?

Wo und wie können Kinder in ihrer Kita, auf ihrem Außengelände und in der Umgebung Klima- und Ressourcenschutz erleben? **Begeben Sie sich gemeinsam auf Entdeckungsreise!**

Machen Sie sich zusammen mit den Kindern auf den Weg zu einer klimafreundlichen Kita. Das Wimmelbild können Sie ab Ende Oktober kostenlos auf unserer Webseite herunterladen.

Digitale Veranstaltungen für Träger rund um Klima- und Ressourcenschutz starten

Kinder wachsen in einer globalisierten Welt auf, die vor großen Herausforderungen steht, das machen besonders der Ukrainekrieg, die Energiekrise und der Dürresommer deutlich. Die Folgen des Klimawandels sind mittlerweile auch in Deutschland spürbar, was die Überschwemmungen im Sommer 2021 und die anhaltende Hitzeperiode diesen Sommer eindrücklich zeigten. Politik und Wirtschaft sind gefordert, die ökologischen, ökonomischen und sozialen Herausforderungen zu bewältigen. Aber auch das Bildungssystem und damit Träger und ihre Kitas stehen in der Verantwortung Klima- und Ressourcenschutz voranzutreiben und Kompetenzen für eine **nachhaltige Mitgestaltung der Zukunft zu fördern**.

Wie Träger diesen Prozess gestalten können, das ist Thema der **Webinare**, die einzeln oder als Reihe besucht werden können. **Schwerpunktthemen sind Klimaschutz & Energie, Bewirtschaftung & Beschaffung sowie Ernährung & Klimaschutz**. Die Veranstaltung bietet Fachexpertise, Beispiele aus der Praxis und Austausch. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Tipp zum CO2 sparen im Kita-Alltag - Heizen

Der Herbst beginnt und es wird kühler. Aber jetzt schon die Heizung aufdrehen, wo doch alle vom Energiesparen reden?

38 % der CO₂-Emissionen des privaten Konsums in Deutschland fallen durch den Energieverbrauch im Bereich Wohnen an. Davon sind rund 60 % auf die Raumwärme und rund 12 % auf das Warmwasser zurückzuführen (Quelle: [Umweltbundesamt 2020](#)). Ein dementsprechend hoher Energieverbrauch fällt in der Kita an.

Eine Faustregel besagt, dass jedes Grad weniger etwa 6 % des Energieverbrauchs senkt (Quelle: [Verbraucherzentrale](#)). Somit ist das Heizen ein ganz wichtiger Hebel, um Strom zu sparen.

Wie das in der Praxis bereits gelingt, zeigt der Träger tuKita in Berlin: „Wir als Träger tuKita Berlin haben uns schon vor einigen Jahren auf den Weg gemacht Energie in unseren Kitas einzusparen. Ein erster Schritt war die Umstellung auf erneuerbare Energien. Das ist in der Summe nicht viel teurer, spart aber jede Menge CO₂. Ein zweiter Schritt war es, die Temperaturen am Wochenende und in der Nacht abzusenken. Dadurch konnten wir den Verbrauch reduzieren“, sagt Dr. Michael Shohat, Geschäftsführer des Berliner Trägers tuKita.

Energie und Wärme sind auch Themen für die Bildungsarbeit: Ob Stromfressermonster, Tag ohne Strom oder das gemeinsame Erkunden von erneuerbaren Energien – wie die Umsetzung in der Praxis gelingt, zeigen Beispiele aus dem [Aktionstagebuch](#).

Erfahrungen teilen: Sie haben schon eine Aktion mit Kindern, Eltern oder im Team zum Klima- und Ressourcenschutz durchgeführt und dabei CO₂ eingespart? Dann nehmen Sie gerne [Kontakt](#) zu uns auf und teilen Ihre Erfahrungen.



Veranstaltungstermine

Fortbildung für Kita-Leitungen sowie pädagogische Fachkräfte:

- **12.10.2022 & 23.11.2022:** Fortbildung für päd. Fachkräfte der Region Süd „Energie und Klimaschutz auf der Spur – Mit Kindern forschen und entdecken“ in Eggolsheim
- **13.10.2022 & 30.11.2022:** Fortbildung für Kita-Leitungen der Region Süd „Auf dem Weg zur klimaneutralen Kita: Auf die Leitung kommt es an!“ in Eggolsheim
- **20.10.2022 & 08.12.2022:** Fortbildung für Kita-Leitungen der Region Süd „Auf dem Weg zur klimaneutralen Kita: Auf die Leitung kommt es an!“ in Sinzing
- **Weitere Veranstaltungen starten im Frühjahr 2023 in allen Regionen**

Fachforum für Kita-Träger:

- **21.11.2022:** Fachforum für Kita-Träger der Region Süd „Gemeinsam auf dem Weg zur klimaneutralen Kita – wie kann`s gehen?“ in Eggolsheim
- **28.11.2022:** Fachforum für Kita-Träger der Region Nord „Klimaschutz in Kitas fördern“ in Hamburg
- **Webinarreihe „Klima- und Ressourcenschutz gestalten - Träger auf dem Weg zur klimaneutralen Kita“**
 - **24.11.2022:** Klimaschutz und Energie
 - **14.12.2022:** Ressourcenschutz und Beschaffung
 - **Januar 2023:** Ernährung - Was kommt auf den Teller?

Vernetzungstreffen:

- **07.12.2022: Save the date:** Vernetzungstreffen der Region West: Mit Kindern Nachhaltigkeit entdecken – Klimaschutz und Konsum auf der Spur in Lünen

Externe Veranstaltungen:

- **18.09. bis 08.10.2022:** Deutsche Aktionstage Nachhaltigkeit
- **14.10.2022:** Fachtagung „Wie weiter mit der frühen Bildung? Fortbildungs- und Beratungsangebote für die Kitapraxis kennenlernen, vorstellen, gestalten, in Berlin
- **21.11 & 22.11.2022:** Kommunale Klimakonferenz 2022 in Berlin

© Klima-Kita-Netzwerk c/o Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG
Alle Rechte vorbehalten.

*Klima-Kita-Netzwerk: Gemeinsam Zeichen setzen! Wir schaffen ein bundesweites Netzwerk zum
Klima- und Ressourcenschutz. Machen Sie mit!*

Das Projekt „Klima-Kita-Netzwerk“ wird von Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG,
der NAJU (Naturschutzjugend im NABU), der Umweltstation Lias-Grube umgesetzt und der
S.O.F. Save Our Future – Umweltstiftung umgesetzt.

Das Projekt wird gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz
aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages im Rahmen der Nationalen
Klimaschutzinitiative (NKI).

Besuchen Sie uns online unter www.klima-kita-netzwerk.de.

Information zum Datenschutz

Die Datenverarbeitung erfolgt auf Grundlage Ihrer Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO).
Sie können diese Einwilligung jederzeit widerrufen, indem Sie den Newsletter abbestellen.
Die Rechtmäßigkeit der bereits erfolgten Datenverarbeitungsvorgänge bleibt vom Widerruf
unberührt. Weitere Hinweise zum Datenschutz finden Sie in unserer [Datenschutzerklärung](#).

Wenn Sie diese E-Mail (an: {EMAIL}) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Klima-Kita-Netzwerk c/o Innowego – Forum Bildung & Nachhaltigkeit eG
Reuterstraße 157
53113 Bonn
Deutschland

0228 242 55 91-5

info@klima-kita-netzwerk.de
<http://klima-kita-netzwerk.de/>

CEO: Bevollmächtigte nach §39GenG: Lubentia Fritz

Steuernummer: 205/5781/0292

Amtsgericht: Bonn

GenReg: 388

Verantwortlich für den Inhalt nach § 55 Abs. 2 RStV: Susanne Schubert

Zuständiger Prüfungsverband nach § 54 GenG ist der Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V. mit
Sitz in Frankfurt am Main.

Geschäftsstelle: Genossenschaftsverband – Verband der Regionen e.V., Peter-Müller-Straße 26, 40468 Düsseldorf